

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 30.09.2024 im Gemeindehaus in Oldersbek.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:35 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Hans-Joachim Müller
1. stv. Bürgermeister	Sönke Matzen
2. stv. Bürgermeisterin	Lea Hansen
Gemeindevertreter	Christian Basler
Gemeindevertreterin	Lysann Deertz-Brandt
Gemeindevertreter	Ralf Klethe
Gemeindevertreter	Axel Liedl
Gemeindevertreter	Timo Peters
Gemeindevertreterin	Karina Schmidt

Außerdem sind anwesend:

Helmuth Möller, NT-Regional
Stefan Frädermann, Schriftführer

sowie 10 Zuhörerinnen und Zuhörer **Tagesordnung:**

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
4. Umbesetzung von Ausschüssen
5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 07. Sitzung am 08.07.2024
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
9. Anfragen aus der Gemeindevertretung
10. Beratung und Beschlussfassung über Teilnahme der Gemeinde am EGYM-Wellpass
11. Sachstand Bullweg/Gewerbegebiet
12. Beratung und Beschlussfassung über eine Tauchpumpe für die FF Oldersbek

nicht öffentlich

13. Personalangelegenheiten
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen-Teil der Sitzung

8. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 30.09.2024

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 13, 14 und 15 ausgeschlossen.

3. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Bürgermeister Müller verpflichtet den nachrückten Gemeindevertreter Ralf Klethe auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in die Tätigkeit als Gemeindevertreter ein.

4. Umbesetzung von Ausschüssen

Der Gemeindevertreter Ralf Klethe wird die Besetzung seines Vorgängers in folgenden Ausschüssen übernehmen:

- Kindertagenausschuss
- Bau- und Wegeausschuss (vom b.M. zum GV), ein Nachrücker als b.M. soll folgen
- Prüfungsausschuss

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	9	8	--	1

Zudem wird Sönke Matzen als stellvertretendes Amtsausschussmitglied gewählt.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	9	8	--	1

5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 07. Sitzung am 08.07.2024

Die genannte Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	9	9	--	--

6. Einwohnerfragestunde

- Es wird das Parken von Autos in Notbuchten angesprochen, insbesondere in der Straße Ostergaard. Der Bürgermeister wird die Anwohner*innen ansprechen und aufklären, sollte dies nicht zur Besserung führen muss eine entsprechende Beschilderung angebracht werden.
- Das Missachten des Parkverbots auf der Zufahrt vom Gemeindehaus wird moniert. Bei einem Feuerwehreinsatz stellen die parkenden Autos ein großes Hindernis dar. Hier soll ein Hinweis im Dörpsblatt folgen.
- Weiterhin ist die Geruchsbelästigung aus der Kanalisation in der Straße Eiland bzw. auch in anderen Straßen vorhanden. Der Wasserverband ist informiert und wird vom Bürgermeister nunmehr erneut aufgesucht.
- Es wird darum gebeten, dass alle Straßengräben in den nächsten Jahren nach Priorität ausgehoben werden. Über die Kosten müsste eine Vereinbarung zwischen den Landwirten und der Gemeinde getroffen werden. Der Bau- und Wegeausschuss wird sich der Angelegenheit annehmen, die Gräben begutachten und auf die Landwirte zugehen.
- Die Banketten in de Wischen muss dringend gemacht werden, hier ist es bereits zu Unfällen gekommen.

7. Bericht des Bürgermeisters

- Eine Verkehrsschau mit dem Kreis NF hat im April/Mai stattgefunden. Erforderliche Verkehrsschilder sind bestellt und bereits aufgestellt.
- Fehlende Abfallbehälter (5 Stück) sind angeschafft und aufgestellt.
- Treppensanierung am Sportplatz ist durchgeführt worden, Handläufe folgen zeitnah.
- Es wird ein neues Schneeräumschild benötigt. Kostenvoranschläge liegen zwischen 8.000-10.000 € zzgl. Mwst.. Ein Angebot für ein polnisches Gerät liegt bei ca. 5.500 € und soll nunmehr angeschafft werden. Die GV stimmt der Auftragsvergabe einstimmig zu.
- Das Kinderfest hat stattgefunden und war eine rundum gelungene Veranstaltung. Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Organisatorinnen und Organisatoren.
Allerdings bleibt das Problem der Stromversorgung. Auf Vorschlag des Bürgermeisters wird ein Angebot für einen zweiten Verteilerkasten eingeholt.

- Das Projekt „Rufbus“ ist gescheitert. Der Bürgermeister verweist auf einen Artikel in den Husumer Nachrichten. Ebenso wurde das Projekt On Demand vom Amtsausschuss aus Kostengründen abgelehnt.
- Wegeunterhaltungsmaßnahmen iHv. 60.000 € wurden im Jahr 2024 durchgeführt
- Der Bürgermeister geht auf das Thema Starkregen ein und erläutert die getroffenen Maßnahmen der Gemeinde. Er kritisiert den Umgang einzelner Bürger mit der Gemeindevertretung und bittet um einen vernünftigen Umgang innerhalb der Gemeinde. Der Bürgermeister stehe zudem in einem ständigen Austausch mit dem Wasserverband.
- Es gibt ein Problem aufgrund einer zu kleinen Leitung in einem Schacht in der Straße Eiland. Der Wasserverband ist zuständig und wird den Fehler beheben.
- Der Bürgermeister berichtet von einem Wasserschaden, die Versicherung hat die Regulierung abgelehnt.
- Der Bürgermeister berichtet von der Gesellschafterversammlung der BBNG.
- Der Bürgermeister berichtet von dem Kommunalgespräch bei der SH Netz AG.
- Der Bürgermeister teilt mit, dass die Versicherung eine Zahlung für den Schaden an dem Zelt abgelehnt hat.
- Der Bürgermeister teilt die aufkommensneutralen Hebesätze für die Gemeinde Oldersbek mit. (Grundsteuer A: von 380 % auf 285 %; Grundsteuer B: von 425 % auf 557 %)
- Es wird mitgeteilt, dass in der KiTa zum Stand 01.01.25 voraussichtlich 59 Kinder von 6 Erzieher*innen und 6 SPA´s betreut werden.
- Der Bauantrag für den Pavillon sowie den Bauwagen wurde vom Kreis NF gefordert und wurde entsprechend am 05.06.24 eingereicht. Aufgrund von Personalmangel gibt es vom Kreis bislang keine Rückmeldung.
- Die Einführung der KiTa-App läuft nun an und bislang gibt es ausschließlich positive Rückmeldungen.

8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es haben keine Sitzungen der Ausschüsse stattgefunden.

9. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Karina Schmidt teilt mit, dass der Sportplatz in einem schlechten Zustand ist. Ein Einwohner bietet an, den Platz am nächsten Tag zu walzen. Das Angebot wird gerne angenommen, die GV bedankt sich für die Unterstützung.
- Lysann Deertz-Brandt regt an, die Gemeindevertretung mit Tablets auszustatten und die Sitzungsunterlagen entsprechend digital zu nutzen. Da die Ausstattung mit Kosten verbunden ist, wird das Thema auf die Finanzausschusssitzung am 11.11.24 vertagt.
- Timo Peters fragt nach, wann das Ortsentwicklungskonzept auf der Homepage veröffentlicht wird. Mittlerweile ist dies auf der Seite der Amtsverwaltung Nordsee-Treene geschehen. Für die Homepage der Gemeinde Oldersbek wird dies zeitnah durch den Webmaster der Gemeinde erfolgen.

8. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 30.09.2024

- Christian Basler berichtet, dass die Lieferung für das Essen in die KiTa pro Kind 0,25 € kostet und regt an, diese Kosten durch die Gemeinde zu finanzieren und die Eltern zu entlasten. Die Entscheidung wird auf die Finanzausschusssitzung am 11.11.24 vertagt.
- Christian Basler regt an, ein eigenes Konto für die KiTa einzurichten. Dies wird durch den Bürgermeister mit dem Amt geklärt.

10. Beratung und Beschlussfassung über Teilnahme der Gemeinde am EGYM-Wellpass

Nach kurzer Diskussion wird das Thema auf die Sitzung des Finanzausschusses am 11.11.2024 vertagt.

11. Sachstand Bullweg/Gewerbegebiet

Der Bürgermeister teilt mit, dass in der 39. Woche der Baubeginn erfolgte. Der Bullweg wird angefräst, die Rasengittersteine beseitigt und beidseitig mit Gräben versehen. Zudem wird die Straße von 2,95 m auf 4 m verbreitert, im Gewerbegebiet erfolgt eine Verbreiterung von 4,45 m auf 5 m.

12. Beratung und Beschlussfassung über eine Tauchpumpe für die FF Oldersbek

Der Wehrführer erläutert den Antrag und teilt mit, dass eine Tauchpumpe ca. 2.200 € kostet. Die Feuerwehr würde die Hälfte der Kosten aus der Spendenkasse (500,- €) und der Kameradschaftskasse (600,- €) finanzieren und bittet die Gemeinde um Bewilligung eines Zuschusses der anderen Hälfte von 1.100,- €. Christian Basler regt an, dass die Gemeinde auch den Anteil der Kameradschaftskasse übernimmt, so dass der Zuschuss der Gemeinde 1.700 € beträgt. Die Gemeindevertretung stimmt dem Änderungsantrag einstimmig zu.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	9	9	--	--

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer*innen verlassen den Sitzungsraum.

Nicht Öffentlich:

13. Personalangelegenheiten

...

14. Grundstücksangelegenheiten

...

15. Vertragsangelegenheiten

...

Öffentlich:

16. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen-Teil der Sitzung

Bürgermeister Hans-Joachim Müller stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind keine Einwohnerinnen und Einwohner mehr anwesend.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer